

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-138/2019  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	26.11.2019	öffentlich
Gemeindevertretung	10.12.2019	öffentlich

#### **Festlegung einer Arbeitsgruppe für das Bauvorhaben Erweiterung des Schulzentrums Elstals**

**Hier: Beratung und Beschlussfassung**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Wustermark beschließt, dass für das Bauvorhaben „Erweiterung des Schulzentrums Elstal“ eine dauerhafte Arbeitsgruppe eingerichtet wird. Die Arbeitsgruppe besteht aus insgesamt 11 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

- 3 Vertreter der Verwaltung
- 1 Vertreter der Grundschule
- 1 Vertreter des Horts
- 1 Vertreter der Oberschule
- 1 Vertreter jeder Fraktion der Gemeindevertretung (insgesamt 5).

Die Vertreter der Gemeindeverwaltung, der Grundschule, Oberschule sowie des Horts werden vom Bürgermeister ausgewählt. Der von den Fraktionen jeweils selbst ausgewählte Vertreter ist dem Bürgermeister bis 10.01.2020 schriftlich mitzuteilen. Der Bürgermeister bzw. die Fraktionen bestimmen im Verhinderungsfall eines ausgewählten Vertreters zum Zeitpunkt der Sitzungstermine der Arbeitsgruppe einen Ersatzvertreter.

#### **Sachverhalt/ Begründung:**

Derzeit wird für das Schulzentrum Elstal das Vorhaben „Dreifeld-Sporthalle“ baulich umgesetzt. Das Schulzentrum soll zukünftig in einem nächsten Modul um die Funktionsbereiche Grundschule, Hort sowie ggf. Mensa/Küche erweitert werden. Perspektivisch sollen in einem weiteren Modul Außenanlagen und möglichst eine Sekundarstufe II (Klassen 10-13) auf dem Campus des Schulzentrums integriert werden. Die Konzeption des hierfür erforderlichen Ausschreibungsverfahrens zur Vergabe der Planungsleistungen sowie der konkrete Planungsprozess der Leistungsphasen 1-3 soll unter Mitwirkung der Arbeitsgruppe erstellt bzw. umgesetzt werden. Auch die Bewertung des im Vergabeverfahren der Planungsleistungen verlangten planerischen Lösungsvorschlags soll unter Mitwirkung dieser Arbeitsgruppe analog des Vergabeverfahrens „Planungsleistungen Erweiterungsneubau Grundschule Wustermark“ erfolgen.

Um möglichst zu verhindern, dass die erforderlichen Beschlüsse auf den Sitzungen der Gemeindevertretung nicht gefasst werden können bzw. die vorgestellten Konzeptions- bzw. Planungsvorschläge grundlegend geändert werden müssen, wodurch Zeitverluste und Mehrkosten generiert werden, wird die Einrichtung der o.g. Arbeitsgruppe empfohlen. Durch die Vorbesprechungen in der Arbeitsgruppe könnte die Gemeindevertretung frühzeitig in den Abstimmungsprozess eingebunden werden und die

Verwaltung würde frühzeitig Kenntnis über die Ansichten der Nutzer und der Politik erhalten, um den Planungsprozess besser steuern zu können. Zudem könnten problembehaftete Entscheidungsfragen vor der Sitzung der Gemeindevertretung erkannt und eine gemeinsame Lösung mit den Fraktionen erarbeitet werden, um eine Beschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung sicherzustellen.

**Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: --

**Anlagenverzeichnis: --**

07.11.2019